

# Spielregeln für 9er Domino

Anzahl Spielsteine : 55 Stück

Die Dominosteine werden mit den Augen nach unten gemischt und jeder Spieler entnimmt die gleiche Anzahl Spielsteine. Im Talon sollten mindesten 8 jedoch höchstens 12 Steine verbleiben.

Die Grundregel der meisten Dominospiele besteht darin, abwechselnd Steine mit Feldern gleicher Augenzahl aneinanderzufügen. Es beginnt der Spieler mit dem höchsten Doppelstein (z. B. bei einem Doppel-9er-Domino mit 9/9), nachdem zuvor die Steine verdeckt gemischt und verteilt wurden. Je nach Anzahl der Teilnehmer bleiben Steine übrig, die den sogenannten Talon bilden. Wer nicht anlegen kann, zieht zwei Steine aus dem Talon oder setzt aus, sobald dieser aufgebraucht ist. Wer zuerst alle Steine angelegt hat, ist Sieger. Ihm werden die Augenzahlen der übrigen Steine der Mitspieler als Pluspunkte gutgeschrieben. Manche Varianten werden auch mit einem „Divisor“ gespielt. In diesem Fall erhält der Spieler Zusatzpunkte, wenn nach seinem Zug die Summe der Augen an allen Enden der Dominoschlange ohne Rest durch den Divisor geteilt werden kann. Übliche Divisoren sind:

- 9er-Domino: Divisor 5
- 12er-Domino: Divisor 7
- 15er-Domino: Divisor 9
- 18er-Domino: Divisor 11

Beispiel: Wenn bei einem Spiel mit dem 9er-Domino die Summen der freien Enden in der Dominoschlange gleich 10 ist, nachdem ein Spieler seinen Stein angelegt hat, so erhält dieser 10 durch ‚Divisor 5‘ = 2 Bonuspunkte.